

Pressemitteilung

Führungswechsel - Strahltechnische Forschung mit erweitertem Profil

Das Laserstrahlschweißen von Rohren und deren Verbindung im Pipeline-Bau waren ein Schwerpunkt der Forschung der SLV Halle GmbH seit mehr als 15 Jahren. Diese Arbeiten sind aus technologischer Sicht weitestgehend abgeschlossen. Es existieren für einen Wandstärkenbereich von 3 bis 12 (15) mm gesicherte technologische Schweißparameter, die im konkreten Projekt an die Spezifikation eines Rohrwerkstoffes im Rahmen einer Verfahrensprüfung angepasst werden.

Nunmehr gilt es in realen Projekten, die Vorteile der Laserverfahren zu quantifizieren.

Hierfür stehen in der SLV Halle neben den im praktischen Verlegebetrieb getesteten Prototypen an Schweißanlagen auch die personellen Ressourcen zur Verfügung.

Aus wissenschaftlich-technischer Sicht besteht damit die Chance für eine Neuausrichtung der Forschungsaktivitäten. Dies verbindet sich mit der Neubesetzung der Fachbereichsleitung „Strahltechnik“ der SLV Halle durch Herrn Dr. Harald Görner. Er übernimmt die Nachfolge des langjährigen Leiters, Herrn Dipl.-Ing. (FH) Jan Neubert.

Herr Dr. Harald Görner ist seit zwei Jahren Mitarbeiter der SLV Halle in der Abteilung Aus- und Weiterbildung und wechselt in die neue Aufgabe als Fachbereichsleiter zum 01.10.2015. Seine fachliche Qualifikation hat er auf dem Gebiet der Werkstofftechnik an der Bergakademie in Freiberg erlangt.

Er wird in seiner Arbeit unterstützt durch Herrn Dr.-Ing. Ralf Berger, dessen Promotion an der TU Dresden erfolgte.

Neben den bestehenden Projekten, die sich beispielsweise dem Regenerieren von Bauteilen, der generativen Herstellung von metallischen Strukturen sowie der Verarbeitung von Hohlprofilen widmen, fokussieren sich die Arbeiten auf neue Anwendungen der Laser- und Elektronenstrahltechnik. Ansätze bestehen bezüglich der Konstruktion im Bereich Nutzfahrzeugbau, der Umschmelzbehandlung in Kombination mit ergänzender Wärmeleitung oder auch in der Feinwerk- und Messtechnik. Die zunehmende Kombination von Schweißen, Aufzeichnen und Bewerten von Prozesssignalen sowie die zerstörungsfreie Prüfung bilden einen weiteren Schwerpunkt.

Als ersten Höhepunkt wird sich das Team auf der DVS-Strahltechnik-Konferenz der SLV Halle im April nächsten Jahres einer breiten Öffentlichkeit vorstellen.

Kontakt:

Dr. Harald Görner
SLV Halle GmbH
Köthener Straße 33a
06118 Halle (Saale)
Tel.: +49 345 5246 342
E-Mail: goerner@slv-halle.de
Internet: www.slv-halle.de